



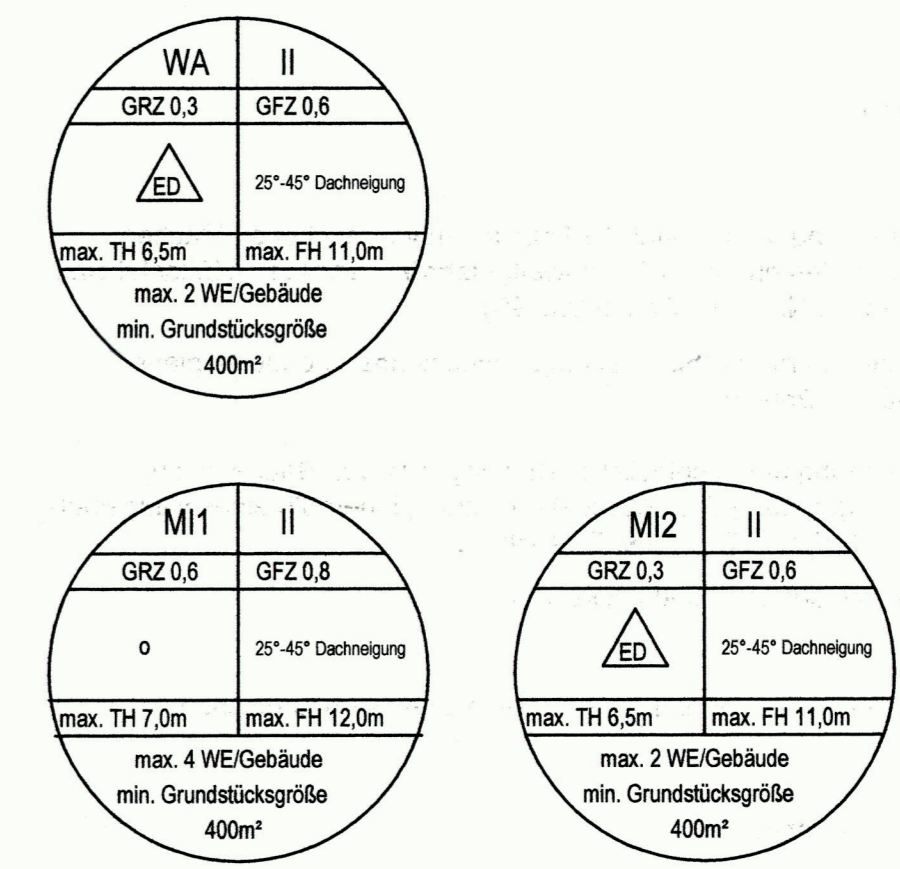
LEGENDE

- Art der baulichen Nutzung**
(§ 9 Abs. 1 BauGB § 1 Abs. 1 und 2 BauNVO)
 - WA Allgemeine Wohngebiete (§ 4 BauNVO)
 - MI Mischgebiete (§ 6 BauNVO)
- Maß der baulichen Nutzung**
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)
 - GFZ Grundflächenzahl (als Höchstmaß)
 - GRZ Geschossflächenzahl (als Höchstmaß)
 - z.B. II Zahl der Vollgeschosse (als Höchstmaß)
 - TH Höhe der baulichen Anlage
 - TR Traufhöhe (als Höchstmaß)
 - FH Firsthöhe (als Höchstmaß)
- Bauweise, Baulinien, Baugrenzen**
(§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, § 22 und 23 BauNVO)
 - Offene Bauweise
 - ED nur Einzel- und Doppelhäuser
 - Baugrenze
- Verkehrsflächen**
(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 und Abs. 6 BauGB)
 - Straßenverkehrsflächen
 - Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung
 - Fußgängerbereich
 - Verkehrsberuhigter Bereich
 - Weg
 - Verkehrsgrün
- Hauptversorgungs- und Hauptwasserleitungen**
(§ 9 Abs. 1 Nr. 13 und Abs. 6 BauGB)
 - Hauptversorgungs- und Hauptwasserleitungen oberirdisch
- Grünflächen**
(§ 9 Abs. 1 Nr. 15 und Abs. 6 BauGB)
 - Öffentliche Grünfläche
 - Private Grünfläche
- Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und die Regelung des Wasserabflusses**
(§ 9 Abs. 1 Nr. 16 und Abs. 6 BauGB)
 - Wasserflächen
- Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen oder für die Gewinnung von Bodenschätzen**
(§ 9 Abs. 1 Nr. 17 und Abs. 6 BauGB)
 - Abgrenzung des bestehenden Rahmenbetriebsplanes
 - Flächen für Abgrabungen oder für die Gewinnung von Bodenschätzen
- Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft**
(§ 9 Abs. 1 Nr. 20, 25 und Abs. 6 BauGB)
 - Umgrünung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft (§ 9 Abs. 1 Nr. 20 und Abs. 6 BauGB)
 - Umgrünung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen (§ 9 Abs. 1 Nr. 25a und Abs. 6 BauGB)
 - Umgrünung von Flächen mit Bindung für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen (§ 9 Abs. 1 Nr. 25b und Abs. 6 BauGB)
 - Bäume anpflanzen
 - A2 Bezeichnung der Ausgleichsmaßnahme
- Sonstige Planzeichen**
 - Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen und Stützmauern, soweit sie zur Herstellung des Straßenkörpers erforderlich sind (§ 9 Abs. 1, Nr. 26 und Abs. 6 BauNVO)
 - Aufschüttung
 - Abgrabung
 - Umgrünung der für bauliche Nutzungen vorgesehenen Flächen, deren Böden erheblich mit umweltgefährdenden Stoffen belastet sind (§ 9 Abs. 5 Nr. 3 und Abs. 6 BauGB)
 - Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans (§ 9 Abs. 7 BauGB)
 - Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, z.B. von Baugebiet, oder Abgrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb eines Baugebiets (z.B. § 1 Abs. 4, § 16 Abs. 6 BauNVO)
 - Vorgeschlagene Grundstücksgrenze
 - Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen
 - 1. Bauabschnitt
 - 2. Bauabschnitt
 - 3. Bauabschnitt

Verfahrensvermerke

- 1. Aufstellungsbeschluss**
Der Rat der Gemeinde Ebernahn hat in seiner Sitzung am _____ die Aufstellung dieses Bebauungsplanes beschlossen. Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Abs. 1 BauGB erfolgte am _____
Ebernahn, den _____ Bürgermeister Siegel
- 2. Beteiligung der Bürger**
Die Bürgerbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB erfolgte am _____ im Rahmen einer Gemeinderatsitzung.
Ebernahn, den _____ Bürgermeister Siegel
- 3. Beteiligung der Träger öffentlicher Belange**
Die Abstimmung mit den benachbarten Gemeinden und die Beteiligung der Behörden und Stellen, die Träger öffentlicher Belange sind, wurden am _____ gemäß § 2 Abs. 2 und § 4 Abs. 1 und 2 BauGB eingeleitet.
Ebernahn, den _____ Bürgermeister Siegel
- 4. Öffentliche Auslegung**
Der Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung liegen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB nach ortsüblicher Bekanntmachung vom _____ in der Zeit vom _____ bis zum _____ aus und nach erneuter ortsüblicher Bekanntmachung _____ in der Zeit vom _____ bis zum _____ aus.
Ebernahn, den _____ Bürgermeister Siegel
- 5. Satzungsbeschluss**
Gemäß § 10 Abs. 1 BauGB hat der Gemeinderat nach vorangegangener Prüfung der Anregungen und Bedenken den Bebauungsplan am _____ als Satzung beschlossen.
Ebernahn, den _____ Bürgermeister Siegel
- 6. Ausfertigung**
Der Bebauungsplan, bestehend aus: Planzeichnungen, Textfestsetzungen, Begründung und Satzung, stimmt in allen Bestandteilen mit dem Willen des Gemeinderates überein. Das für den Bebauungsplan vorgeschriebene gesetzliche Verfahren wurde eingehalten.
Ebernahn, den _____ Bürgermeister Siegel
- 7. Inkrafttreten des Bebauungsplanes**
Der Beschluss des Bebauungsplanes ist am _____ gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht worden. Mit dieser Bekanntmachung ist der Bebauungsplan in Kraft getreten.
Ebernahn, den _____ Bürgermeister Siegel

Nutzungsschablonen:



**VG Wirges
OG Ebernahn**

" In der Grimmell "

**Bebauungsplan
- Ergänzendes Verfahren -
gem. § 215a BauGB**

Maßstab: 1 : 1000 Datum: April 2006
Pfl. Nr.: 070 Gez./Gepr.: Ebernahn / Sturm

MANNING INGENIEURE
Planung · Bau · Umwelt
Bismarckstr. 10 · 06462 Torgau
Tel. 03922431-11 · Fax 03922431-10
E-Mail: info@manning-engineering.de